

Informationen zur Datenverarbeitung für Kammermitglieder und andere betroffene Personen

Auskunft zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Datenschutzrechte gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

I. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Psychotherapeutenkammer Berlin
Körperschaft des öffentlichen Rechts
vertreten durch die Präsidentin
Kurfürstendamm 184
10707 Berlin
Telefon: 030 / 887140 0
E-Mail: info@psychotherapeutenkammer-berlin.de

II. Aufsichtsbehörde für den Bereich Datenschutz

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
Homepage: www.datenschutz-berlin.de

III. Datenschutzbeauftragter der Psychotherapeutenkammer Berlin

Karsten Knappe c/o DGI Deutsche Gesellschaft für Informationssicherheit AG
Kurfürstendamm 57
10707 Berlin
Tel.: + 49 30 887140 0
E-Mail: datenschutzbeauftragter@psychotherapeutenkammer-berlin.de

IV. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Die Psychotherapeutenkammer Berlin verarbeitet personenbezogene Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen. Die gesetzlichen Verpflichtungen ergeben sich aus dem Berliner Heilberufekammergesetz und weiteren Gesetzen. Die Datenverarbeitung erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sie ist zulässig, wenn es hierfür eine gesetzliche Verpflichtung oder eine Einwilligung gibt, die Verarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten erfolgt oder die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder im öffentlichen Interesse vorgenommen wird.

V. Übermittlung personenbezogener Daten

Innerhalb der Psychotherapeutenkammer Berlin erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur rechtmäßigen Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen oder sonstigen Pflichten benötigen. Die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb der Kammer erfolgt nur im gesetzlich zulässigen Rahmen oder soweit hierzu eine Einwilligung vorliegt.

VI. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die Psychotherapeutenkammer Berlin übermittelt keine personenbezogenen Daten in Staaten oder internationale Organisationen außerhalb der Europäischen Union, soweit nicht hierzu eine Einwilligung vorliegt.

VII. Speicherung personenbezogener Daten

Die Psychotherapeutenkammer Berlin bewahrt Ihre personenbezogenen Daten nur solange und in dem Umfang auf, wie dies erforderlich ist aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten und verwaltungsverfahrenrechtlicher Verjährungsfristen.

VIII. Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO). Das Recht auf Löschung, Auskunft und Widerspruch unterliegt den Einschränkungen des nationalen Rechts. Beruht die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung, kann diese jederzeit widerrufen werden.

Die Ausübung der Datenschutzrechte kann formfrei unter Angabe des Namens und der postalischen Adresse gegenüber der Psychotherapeutenkammer Berlin erfolgen. Das Begehren soll konkretisiert werden.

Darüber hinaus besteht das Recht zur Beschwerde bei der zu II. genannten Aufsichtsbehörde.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.